



25. SONNTAG im Jahreskreis A
DOMENICA 25 del tempo ord. A

Wenn Gott
einen Menschen mißt,
legt er das Maßband
nicht um
den Kopf,
sondern
um das Herz!



christelkoch.de

*Apri, Signore, il nostro cuore
e accoglieremo le parole
del Figlio tuo.*

Sonntag 20.09. 1.Lesung Jesaia 55, 6-9 2.Lesung: Philipper 1,20 ad-24.27a Evangelium: Matthäus 20,1-16a	9.00 10.30	<u>25.im Jahreskreis A - DOMENICA 25 del tempo ord.A</u> Jahresmesse für Florian Vorhauser Jahresmesse für Anna, Johann u.Petra Oberkofler, Promeltoi Jahresmesse für Karl Gostner Jahresmesse für Alois Senn, Brunner-Luis und Maria Markart geb. Brunner Hl. Messe für Barbara Knollseisen und Angehörige Jahresmesse für Stefan Pfattner und Barbara (v.26.4.) <i>S.messa per la comunità parrocchiale</i>	
Freitag 25.09.	ab 16.00	Erstbeichte der Kommunionkinder in Kleingruppen	
Samstag 26.09.	16.00	Battesimo di Leonardo Marfella	
Sonntag 27.09. 1.Lesung Ezechiel 18, 25-28 2.Lesung: Philipper 2, 1-11 Evangelium: Matthäus 21, 28-32	9.00 10.30	<u>26.im Jahreskreis A - DOMENICA 26 del tempo ord.A</u> Jahresmesse für Hans Putzer Jahresmesse für Peter und Paula Hasler Jahresmesse für Elsa und Heinrich Zuenelli Jahresmesse für Maximilian und Maria Obrist Jahresmesse für Siegfried und Josef Gasser, Törggelle Jahresmesse für Rosa Delueg und für Lebende und Verstorbene der Familie Delueg (v.26.9.) Hl. Messe für lebende und verstorbene Mitglieder der Vinzenzkonferenz <i>S. messa per Lino Sartore, Lucilla Cattellan e Maria Pia Bertoncini</i>	

**Je mehr eine/r für den Himmel begeistert ist,
umso mehr muss er/sie Hand anlegen,
um hier auf der Erde
Gerechtigkeit zu verwirklichen.**

Papst Johannes Paul I.

**“Io sono la salvezza del popolo”, dice il Signore,
“in qualunque prova mi invocheranno, li esaudirò,
e sarò il loro Signore per sempre”.**

25.Sonntag im Jahreskreis A

Überraschungen gehören zu unserem Leben. Auf manche, nette Überraschung freuen wir uns. Es gibt auch andere unerwartete Situationen im Leben, mit denen wir keine guten Erfahrungen machen. In den heutigen Lesungen begegnen wir einem Gott, der anders ist. Er kann uns manchmal überraschen. Gott sagt durch den Propheten Jesaja: „**Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und eure Wege sind nicht meine Wege**“. Die göttlichen und menschlichen Gedanken und Wege unterscheiden sich. Deswegen ruft er uns zur Umkehr. Auch wenn er anders ist, lädt er uns ein mit ihm in eine überraschende Beziehung zu treten. **Niemand wird bei ihm benachteiligt oder schlecht behandelt. Selbst mit seiner Gerechtigkeit überrascht er uns.**

Gottes Gerechtigkeit hat einen Namen: **Gnade.**

Die Gnade, die jede/n ruft: früh oder spät.

Die Gnade, die jedem gibt, was er/sie zum Leben braucht.

Liebe kennt kein Maß,

überwindet Neid, schafft Gerechtigkeit.

Schaffe ich viel oder wenig,

Gott braucht mich – und schenkt, was ich zum Leben brauche.

Domenica 25 del tempo ord. A

Gesù ci svela quanto la sua logica sia diversa dalla nostra e la superi.

Nella sua vigna c'è spazio per tutti e ogni ora può essere quella giusta. Così come ogni nostra situazione di vita deve essere la vigna che ci è affidata per curarla e metterla in grado di portare molto frutto e questo non per rinchiuderci egoisticamente in un ambito ristretto ma per riconoscerci, a partire dal concreto dell'esistenza, "lanciati sulle frontiere della storia", per essere cioè veri evangelizzatori e missionari.

Siamo tutti pronti a riconoscerci tra gli operai che hanno accettato l'invito della prima ora, ma quale potrà essere la chiamata che il Signore ci riserva per l'ultima ora, per la sera della nostra vita?

Riconoscersi tra i chiamati alla salvezza

deve significare renderci disponibili ad accogliere ogni chiamata, anche la meno gratificante, la più difficile e dolorosa.

Spenden für die Pfarrei: Ungenannt 50 €.

Im Gedenken an Frau Josefa Kusstatscher geb. Niederstätter:

die Kinder mit Familien; Ungenannt 50 €;

Opfersammlung am Sonntag /Il risultato delle offerte domenica 13.09.: 173,23 €.

**Wofür wir
DANKE - Vergelt's Gott sagen!
GRAZIE !**

Gemeinderatswahlen - 20.09. u./e 21.09.2020 - Elezioni comunali

POLITIK - und mittendrin: ICH

"Politik bedeutet etwas zu wollen und bereit zu sein für Veränderungen, denn: Nur Veränderungen können Verbesserungen verheißen", meint Olaf Palme schwedischer Ministerpräsident in den 70er und 80er Jahren. Demzufolge ist Politikverdrossenheit nicht gefragt, ja sie stellt eine große Gefahr dar für die Demokratie.

Beteiligen wir uns am politischen Leben oder kritisieren wir nur?

Politik ist für mich wichtig...

...deshalb will ich vom Wahlrecht Gebrauch machen und durch meine Stimme bei Entscheidungsprozessen einwirken.

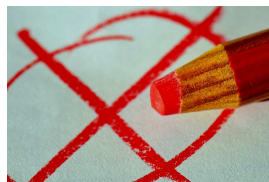
Politik ist für mich wichtig...

...weil die Ordnung, die Freiheit, der Frieden, die Macht und die Führung eines Staates von der Politik abhängig ist.

Aus dem Kalender 2020 der Kath. Frauenbewegung

Mehr Gemeinwohl in den Gemeinden

Die diözesane Kommission für Arbeit und soziale Gerechtigkeit betont, dass die eigene Stimmabgabe bei den Gemeinderatswahlen sehr wohl mitentscheidet, welchen Stellenwert Gemeinwohl und öko-soziale Gerechtigkeit vor Ort zukünftig bekommen.



Verso il voto: più bene comune

Alla vigilia delle elezioni comunali, la Commissione diocesana per il lavoro e la giustizia sociale sottolinea che esercitare il diritto di voto contribuisce a decidere quale valore potranno assumere in ogni realtà locale il bene comune e la giustizia ecosociale.

Montag 21.09.2020 um 19.30 Uhr in Klausen im Widum/Pfarrsaal:

Treffen der Seelsorger, PGR-Vorsitzenden bzw. Pfarrverantwortlichen der Pfarreien Klausen, Latzfons, Gufidaun, Feldthurns, Kollmann und Waidbruck;
Schwerpunkt: Gemeinsame Planung der Messen und Wortgottesfeiern für die nächsten Monate.

Tag der Ehejubilare: Samstag, 24. Oktober 2020

mit festlichem Gottesdienst um 10.00 Uhr/zweisprachig.

Giorno degli anniversari di matrimonio: sabato 24.10.

con la celebrazione bilingue della s.messa alle ore 10.00

Anmeldung/prenotazione: bis/entro 18. 10. 2020

Tel 0472/847548 - E-Mail: pfarreklausen@web.de

